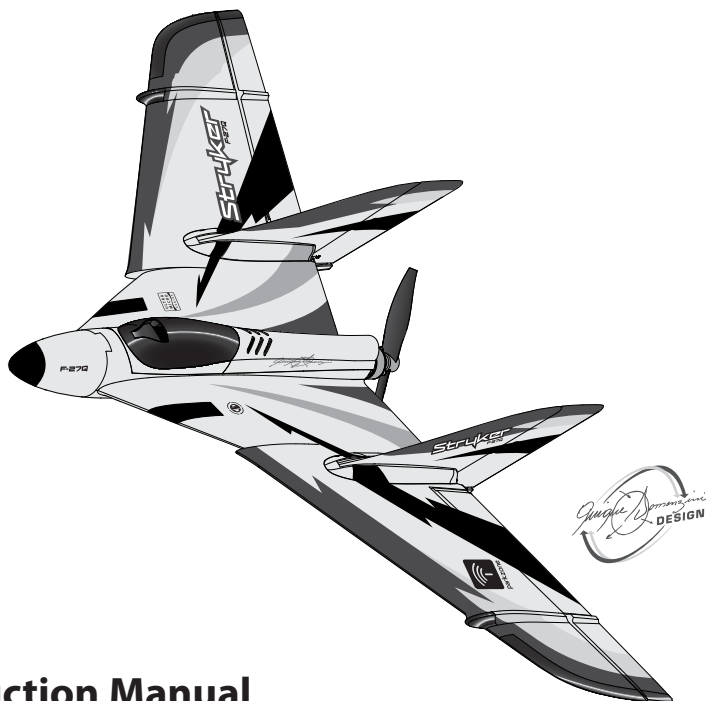




Ultra Micro F-27Q Stryker 180



Instruction Manual
Bedienungsanleitung
Manuel d'utilisation
Manuale di Istruzioni



HINWEIS

Alle Anweisungen, Garantien und anderen zugehörigen Dokumente können im eigenen Ermessen von Horizon Hobby, Inc. jederzeit geändert werden. Die aktuelle Produktliteratur finden Sie auf www.horizonhobby.com unter der Registerkarte „Support“ für das betreffende Produkt.


Spezielle Bedeutungen:

Die folgenden Begriffe werden in der gesamten Produktliteratur verwendet, um auf unterschiedlich hohe Gefahrenrisiken beim Betrieb dieses Produkts hinzuweisen:

HINWEIS: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, können sich möglicherweise Sachschäden UND eine geringe Verletzungsrisiken ergeben.

ACHTUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden UND schwere Verletzungsrisiken.

WARNUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden, Kollateralschäden und schwere Verletzungen ODER mit hoher Wahrscheinlichkeit Hautverletzungen.

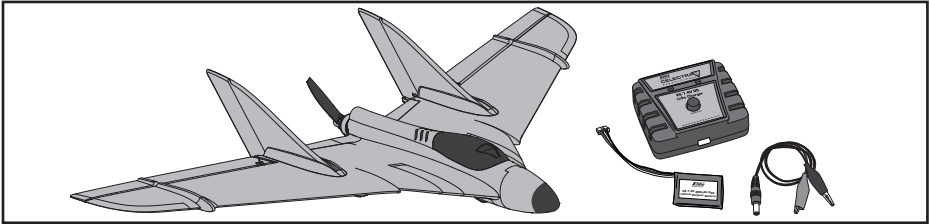
 **WARNUNG:** Lesen Sie die GESAMTE Bedienungsanleitung, um sich vor dem Betrieb mit den Produktfunktionen vertraut zu machen. Wird das Produkt nicht korrekt betrieben, kann dies zu Schäden am Produkt oder persönlichem Eigentum führen oder schwere Verletzungen verursachen.

Dies ist ein hochentwickeltes Hobby-Produkt. Es muss mit Vorsicht und gesundem Menschenverstand betrieben werden und erfordert gewisse mechanische Grundfähigkeiten. Wird dieses Produkt nicht auf eine sichere und verantwortungsvolle Weise betrieben, kann dies zu Verletzungen oder Schäden am Produkt oder anderen Sachwerten führen. Dieses Produkt eignet sich nicht für die Verwendung durch Kinder ohne direkte Aufsicht durch einen Erwachsenen. Versuchen Sie nicht ohne Genehmigung durch Horizon Hobby, Inc., das Produkt zu zerlegen, es mit inkompatiblen Komponenten zu verwenden oder auf jegliche Weise zu erweitern. Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen für Sicherheit, Betrieb und Wartung. Es ist unbedingt notwendig, vor Zusammenbau, Einrichtung oder Verwendung alle Anweisungen und Warnhinweise im Handbuch zu lesen und zu befolgen, damit das Produkt bestimmungsgemäß betrieben werden kann und Schäden oder schwere Verletzungen vermieden werden.

Altersempfehlung: Nicht für Kinder unter 14 Jahren. Dies ist kein Spielzeug.

Vielen Dank für den Kauf der ParkZone® Ultra Micro F-27Q Stryker 180. Sie sind jetzt nur noch eine Akkuladung von dem aufregendensten Ultra Micro Flug entfernt. Die Ultra Micro F-27Q Stryker bietet mit dem E-flite® 3000Kv 180 Brushless Außenläufer wie die große F-27Q unglaubliche Speed- und Steigleistung. Mit den Twin Seitenrudern fliegen Sie auch extreme Kunstflugmanöver wie Flachtrudeln, Snap Rolls, Blender und viele weitere. Mit der unglaublichen Kunstflugleistung fliegt die Stryker sauber und stets beherrschbar und macht sie damit zu ihrem Favoriten.

Bevor Sie zu ihrem ersten Flug starten, lesen Sie bitte sorgfältig diese Bedienungsanleitung. Gehen Sie bitte davon aus, dass die Ultra Micro F-27Q deutlich schneller als die meisten Flugzeug dieser Klasse ist. Bitte folgen Sie sorgfältig allen Anweisungen zum Einstellen und Binden in dieser Bedienungsanleitung um dafür zu sorgen, dass jeder Flug ein voller Erfolg und so sicher wie möglich ist.



Inhaltsverzeichnis

Spezifikationen	19	Bugrad	29
Laden des Akkus	20	Reparieren oder Ersetzen der Bugnase	29
Akku Warnungen	21	Ersetzen der Finnen	30
Niederspannungsabschaltung (LVC)	21	Ersetzen der unteren Finnen	30
Binden von Sender und Empfänger	22	Hilfestellung zur Fehlersuche und Behebung	31
Einsetzen des Flugakkus	22	Garantie und Service Informationen	32
Vor dem Flug	22	Garantie und Service Kontakt Informationen	33
Vorbereitung für den Erstflug	23	Konformitätshinweise für die Europäische Union	33
Einstellungen für die Ruderhörner	23	Entsorgungsrichtlinien der Europäischen Union für Elektro- und Elektronik-Altgeräte (EEAG)	33
Zentrieren der Ruderflächen	23	Ersatzteile	66
Einstellen des Schwerpunktes	24	Optionale Bauteile und Zubehör	67
Sender und Modelleinstellungen	25	Kontaktinformationen für Ersatzteile	68
Test der Kontrollen	26		
Motor Wartung	27		
Tips zum Fliegen und Reparieren	28		
Zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise	29		
Wartung nach dem Flug	29		

Spezifikationen

Spannweite	432mm
Länge	275mm
Gewicht	60 g (ohne Akku)

Eingebaut



108BL 3.000 Kv Bürstenloser Außenläufer



Spektrum™ AR6400NBL Ultra Micro Empfänger/BL Regler Einheit



(4) SPMA52000L 1.7-Gram Linear Servos mit langen Ruderweg

Inklusive



Akku: 200mAh 2S 25C Li-Po Akku

Ladegerät: 2S 7.4V Li-Po

Wird noch benötigt:



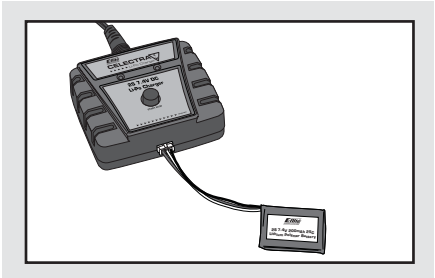
Sender 2,4 Ghz Spektrum DSM2/DSMX mit einstellbaren Dual Rates und Expo (DX6i und höher)

Registrieren Sie ihr Produkt online auf www.parkzone.com

Laden des Akkus

In dem Lieferumfang der Ultra Micro Stryker enthalten sind ein Celecra™ 2S 7,4 V DC Li-Po-Ladegerät und ein 2-S 7,4 V 200 mAh 20C Li-Po-Akku. Bitte besuchen Sie www.horizonhobby.com für optionale Akkuadapter. Beachten Sie die Warnhinweise zum Akku. Es wird empfohlen, den Akku zu laden, während Sie das Flugzeug untersuchen.

In den nachfolgenden Schritten ist der Flugakku für die Verwendung des Flugzeugs erforderlich.



So laden Sie den Akku auf:

1. Laden Sie nur Akkus auf, die sich bei Berührung kühl anfühlen und nicht beschädigt sind. Sehen Sie sich den Akku an, um sicherzustellen, dass er nicht beschädigt (z. B. angeschwollen, verbogen, zerbrochen oder punktiert) ist.

2. Der Anschluss des Akkus ist so geformt, dass der Akkustecker nur in einer Richtung in den Ladeschacht passt, damit ein Verpolen der Anschlüsse verhindert werden kann. Prüfen Sie trotzdem die richtige Ausrichtung und Polarität, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.

3. Drücken Sie den Anschluss des Akkus vorsichtig in den Ladeschacht auf der Vorderseite des Ladegeräts.

4. Wenn der Akku ordnungsgemäß eingesetzt und eine Verbindung hergestellt wurde, blinkt die grüne LED auf dem Ladegerät langsam.

5. Drücken Sie auf den Knopf am Ladegerät. Die rote LED leuchtet auf, wodurch angezeigt wird, dass der Ladevorgang begonnen hat.

6. Das Aufladen eines vollständig entladenen (nicht tiefentladenen) 200-mAh-Akkus dauert ungefähr 50 bis 60 Minuten.

7. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, leuchtet die grüne LED auf.

8. Entfernen Sie nach dem Ladevorgang den Akku immer sofort aus dem Ladegerät.

ACHTUNG: Bei Überladung des Akkus besteht Brandgefahr.

ACHTUNG: Verwenden Sie nur ein Ladegerät, das speziell auf die Aufladung eines Li-Po-Akkus ausgelegt ist. Sonst kann ein Brand entstehen, der Personen- und/oder Sachschäden verursachen kann.

ACHTUNG: Wählen Sie niemals einen höheren Ladestrom als empfohlen.

LED-Anzeigen im normalen Betrieb

1. Grüne LED blinkt; ist angeschlossen aber ohne Akku.....

Standby
2. Grüne LED blinkt.....

Akku ist angeschlossen
3. Rote LED blinkt unterschiedlich schnell.....

Wird aufgeladen
4. Rote und grüne LED blinken gleichzeitig.....


Akku wird balanciert
5. Dauerhaft grüne LED.....

Vollständig geladen
6. Rote und grüne LED blinken schnell.....

Fehler

Akku Warnungen

Das dem Micro Stryker beiliegende Akkuladegerät (EFLUC1007) wurde speziell auf eine sichere Aufladung des Li-Po-Akkus ausgelegt.

 **ACHTUNG:** Alle Anweisungen und Warnhinweise müssen genau befolgt werden. Falsche Handhabung von Li-Po-Akkus kann zu Brand, Personen- und/oder Sachwertschäden führen.

- Durch Handhaben, Aufladen oder Verwenden des inbegriffenen Li-Po-Akkus übernehmen Sie alle mit Lithiumakkus verbundenen Risiken.
- Sollte der Akku beim Laden oder im Flug beginnen, sich auszudehnen oder anzuschwellen stoppen Sie den Ladevorgang oder den Flug unverzüglich 15 Minuten. Wird mit dem Aufladen oder Entladen eines Akkus fortgefahren, der sich auszudehnen oder anzuschwellen begonnen hat, kann dieses zu einem Brand führen.
- Um beste Ergebnisse zu erzielen, lagern Sie den Akku bei Raumtemperatur an einem trockenen Ort.
- Beim Transport oder vorübergehenden Lagern des Akkus sollte der Temperaturbereich zwischen 4°C und 49°C liegen. Bewahren Sie den Akku bzw. das Modell nicht im Auto oder unter direkter Sonneneinstrahlung auf. Bei Aufbewahrung in einem heißen Auto, kann der Akku beschädigt werden oder sogar Feuer fangen.
- Laden Sie immer Li-Po Akkus weit weg entfernt von brennbaren Materialien.
- KEINESFALLS EIN Ni-Cd- ODER Ni-MH-LADEGERÄT VERWENDEN. Wenn der Akku nicht mit einem kompatiblen Ladegerät aufgeladen wird, kann dieses einen Brand, der zu Personen- und/oder Sachwertschäden führen kann, zu Folge haben.
- Unter Last sollten die Li-Po-Akkus nicht bis unter jeweils 3 V entladen werden.
- Verdecken Sie niemals Warnhinweise mit Klettband.
- Lassen Sie niemals Akkus während des Ladens unbeaufsichtigt.
- Laden Sie niemals Akkus ausserhalb ihres sicheren Temperaturbereich.
- Laden Sie niemals beschädigte Akkus.

Niederspannungsabschaltung (LVC)

Wenn ein Li-Po-Akku unter 3 V pro Zelle entladen wird, kann er keine Ladung mehr halten.

Der elektrische Drehzahlregler der Ultra Micro Stryker schützt den Flugakku mit Hilfe der Niederspannungsabschaltung (LVC).

Bevor die Akkuspannung zu weit abfällt, verringert die LVC die Stromversorgung zum Motor. Der Motor fängt an zu pulsieren und es bleibt noch genug Energie für eine Ladung.

Wenn der Motor pulst, landen Sie bitte das

Flugzeug sofort, und laden Sie den Flugakku neu auf.

Trennen Sie nach dem Fliegen IMMER den Li-Po-Akku vom Flugzeug ab, um eine allmähliche Entladung zu verhindern. Laden Sie den Li-Po-Akku komplett auf, und bewahren Sie ihn gut auf. Stellen Sie während der Lagerung sicher, dass die Spannung des Akkus nicht unter 3 V pro Zelle fällt

HINWEIS: Ein wiederholtes Fliegen bis zur LVC schädigt den Akku.

Binden von Sender und Empfänger

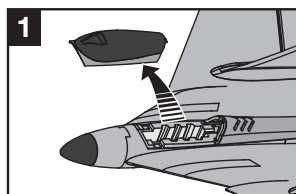
Beim Bindeprozess wird der Empfänger programmiert, um den GUID- (Global eindeutiger Identifikations-) Code eines einzelnen speziellen Senders zu erkennen. Für einen ordnungsgemäßen Betrieb müssen Sie Ihren gewählten Flugzeugsender mit Spektrum DSM2/DSMX-Technologie an den Empfänger „binden“.

Eine vollständige Liste der kompatiblen Sender finden Sie unter www.bindnfly.com. Bei Sendern von Futaba mit einem Spektrum DSM2-Modul muss der Gaskanal umgekehrt (reversiert) werden.

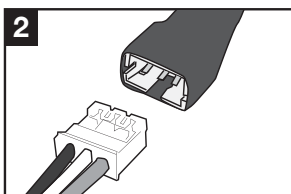
✓ Bindevorgang

1. Beachten Sie zum Binden des Empfängers die Gebrauchsanweisung des Senders.
2. Stellen Sie sicher, dass der Flugakku nicht an das Flugzeug angeschlossen ist.
3. Schalten Sie den Sender aus.
4. Verbinden Sie den Flugakku mit dem Flugzeug. Die LED auf dem Empfänger blinkt schnell. (In der Regel nach 5 Sekunden).
5. Stellen Sie sicher, dass sich die Steuerknüppel und Trimmungen des Senders in neutraler Position befinden und Gas und Gastrimmung auf niedrig eingestellt sind.
6. Aktivieren Sie den Bindevorgang des Senders. Beachten Sie dazu bitte die Bindeanleitung des Senders.
7. Nach 5 bis 10 Sekunden hört die LED auf zu blinken und leuchtet. Damit wird die Bindung an den Sender angezeigt. Wenn die LED nicht leuchtet, beachten Sie die Hilfestellung zur Fehlersuche und Behebung am Ende dieses Handbuchs.

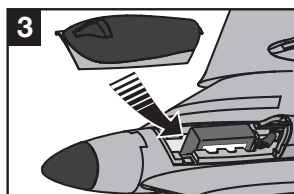
Einsetzen des Flugakkus



Nehmen Sie die Kabinenhaube vom Flugzeug ab.

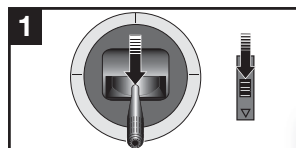


Schließen Sie den vollständig geladenen Flugakku am Empfänger an.

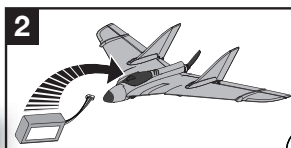


Setzen Sie den Akku in dem Akkufach ein und die Kabinenhaube wieder auf.

Vor dem Flug

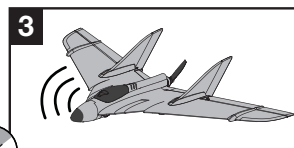


Senken Sie den Gasstick auf Leerlauf und die Gastrimmung auf die niedrigste Stellung.



Schließen Sie den Flugakku an.

Schalten Sie den Sender ein



5 Sekunden warten

Serie von Tönen
LED leuchtet

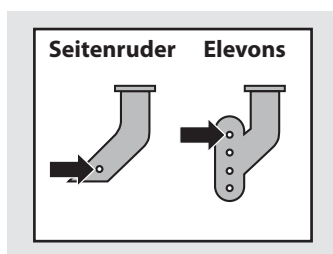
⚠ ACHTUNG: Halten Sie die Hände stets in gebührendem Abstand vom Propeller. Im scharfgeschalteten Zustand dreht der Motor den Propeller bei jeder Bewegung des Gasknüppel.

Vorbereitung für den Erstflug

1. Entnehmen Sie alle Komponenten der Packung überprüfen diese.
2. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig.
3. Setzen Sie den vollständig geladenen Flugakku ein.
4. Binden Sie das Flugzeug mit dem Empfänger.
5. Stellen Sie sicher, dass sich alle Kontrollen frei bewegen können.
6. Stellen Sie sicher, dass die Ruder zentriert sind.
7. Führen Sie einen Richtungs Kontrolltest mit dem Sender durch.
8. Stellen Sie die Kontrollen und den Sender ein.
9. Stellen Sie den Schwerpunkt ein.
10. Führen Sie einen Reichweitentest durch.
11. Finden Sie eine weite und sichere Gegend zum Fliegen.
12. Planen Sie ihren Flug nach den Flugfeldbedingungen.

Einstellungen für die Ruderhörner

Die Abbildungen zeigen die Werkseinstellungen der Ruderhornanlenkung. Sollten Sie nach dem ersten Flügen etwas mehr Ruderweg wünschen, ändern Sie vorsichtig die Positionen.

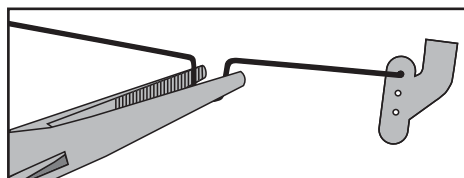


Zentrieren der Ruderflächen

Vor dem ersten Flug oder nach einem Absturz müssen Sie sicherstellen, dass die Ruder zentriert sind. Stellen Sie die Stangen mechanisch ein, wenn die Ruder nicht zentriert sind.

Wenn Sie die Anpassung nur über die Sendertrimmungen vornehmen, werden die Ruder aufgrund mechanischer Beschränkungen der Linearservos möglicherweise nicht korrekt zentriert.

1. Stellen Sie sicher, dass sich die Ruderflächen in neutraler Stellung befinden, wenn die Senderbedienelemente und Trimms zentriert sind. Sofern möglich, muss der Sender-Subtrimm auf Null eingestellt sein.
2. Biegen Sie den U-Bogen der Ruderstange gegebenenfalls mit einer Zange (siehe Abbildung).
3. Verengen Sie die U-Biegung, um die Verbindung zu verkürzen. Weiten Sie die U-Biegung, um die Verbindung zu verlängern.



HINWEIS: Verwenden Sie bei Nutzung eines Computersenders nicht die Sub Trim Einstellungen um das Servo zu zentrieren.

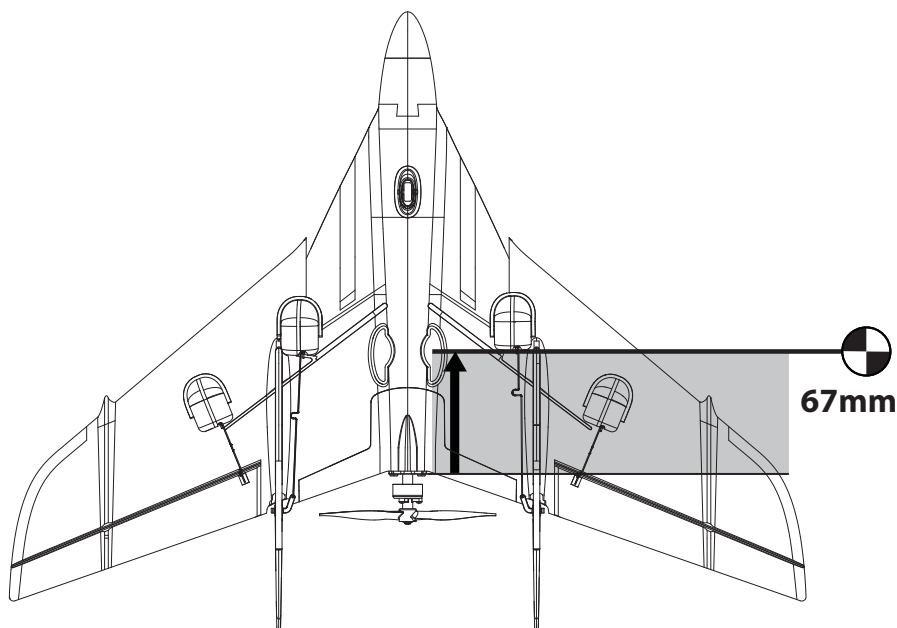
HINWEIS: Die Ultra Micro Linear Servos sind ab Werk auf 100 % Weg eingestellt. Erhöhen Sie diesen Wert auf der Senderseite erreichen Sie KEINEN größeren Ruderausschlag. Das Servo kann blockieren und ein Absturz die Folge sein.

Einstellen des Schwerpunktes

Der zu empfehlene Schwerpunkt befindet sich **67mm** von dem Motorspant nach vorne gemessen. Der Schwerpunkt wurde mit eingesetztem Akku ungefähr in der Mitte des Akkufaches ermittelt.

Das Akkufach ist größer ausgelegt um Ihnen Schwerpunktänderungen zu ermöglichen. Starten Sie bitte zuerst mit den Werkseinstellungen.

Balancieren Sie das Modell mit der Unterseite auf einem Lineal um den Schwerpunkt einzustellen.



Sender und Modelleinstellungen

Sender Einstellungen

Nurflügler werden über Elevons gesteuert.

Der Begriff ist aus den englischen Worten Elevator = Höhenruder und Aileron = Querruder zusammengesetzt.

Die Elevonruder sind an der Hinterkante der Tragfläche angebracht. Laufen Sie gegeneinander übernehmen Sie die Querruderfunktion, laufen Sie miteinander arbeiten sie als Höhenruder.

Stellen Sie sicher das beide Elevon den gleichen Weg rauf und runter laufen, damit sich das Modell sauber steuern läßt. Zentrieren Sie die Trimmungen und Subtrimmungen und zentrieren die Ruder manuell mit einer Spitzzange falls notwendig. Stellen Sie dann den Servoweg so ein, dass beide Ruder den gleichen Weg rauf und runter laufen.

DX4e und DX5e Sender

Aufgrund der hohen Geschwindigkeit und Natur des Ultra Micro Stryker empfehlen wir die Verwendung eines DSM2/DSMX Senders mit einstellbaren Dual Rates, Exponential und Wegeinstellung (Travel Adjust). Das Modell kann auch mit DX4e oder DX5e Sendern mit einigen Fluglimitierungen geflogen werden.

HINWEIS: Wenn Sie einen nicht-Computersender- (Dx4e/DX5e) mit mehreren Flugzeugen verwenden, binden Sie vor jedem Flug den Sender neu und stellen die Failsafes ein. Bitte sehen Sie dazu in der der Bedienungsanleitung ihres Senders nach.

Modell Einstellungen

- Fliegen Sie das Modell zuerst mit der Low Rate Einstellung. Für den ersten Flug auf High Rate Einstellungen wählen Sie bitte geringe bis mittlere Geschwindigkeit. High Rate wie es hier aufgeführt ist, ist nur für EXTREME Manöver.
- Nutzen Sie zum Einstellen ein Lineal und messen jeden einzelnen Ruderausschlag an der Wurzel der Fläche.

Wir empfehlen bei folgenden Anlagen die Servoreversefunktion auf Normal zu stellen: DX7, DX8, JR9303, 11X und 12X

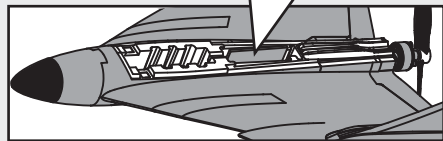
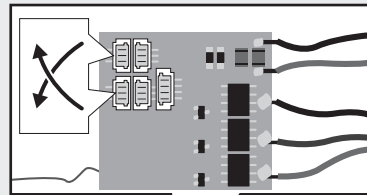
Für die DX6i empfehlen wir diese Einstellungen für das Servoreversemenü

Gasstick: Normal	Querruder: Umgekehrt
Höhenruder: Normal	Seitenruder: Normal

Elevon Anschlüsse an den Empfänger

Bei Verwendung eines DX6i Sender ist es notwendig auf dem AR6400NBL Empfänger die Stecker von Querruder und Höhenruder auf dem Empfänger wie abgebildet zu tauschen.

Verkleben Sie nach dem Tausch das Rumpfboberteil wieder mit Klebeband und führen dann einen Funktions- und Richtungstest durch.



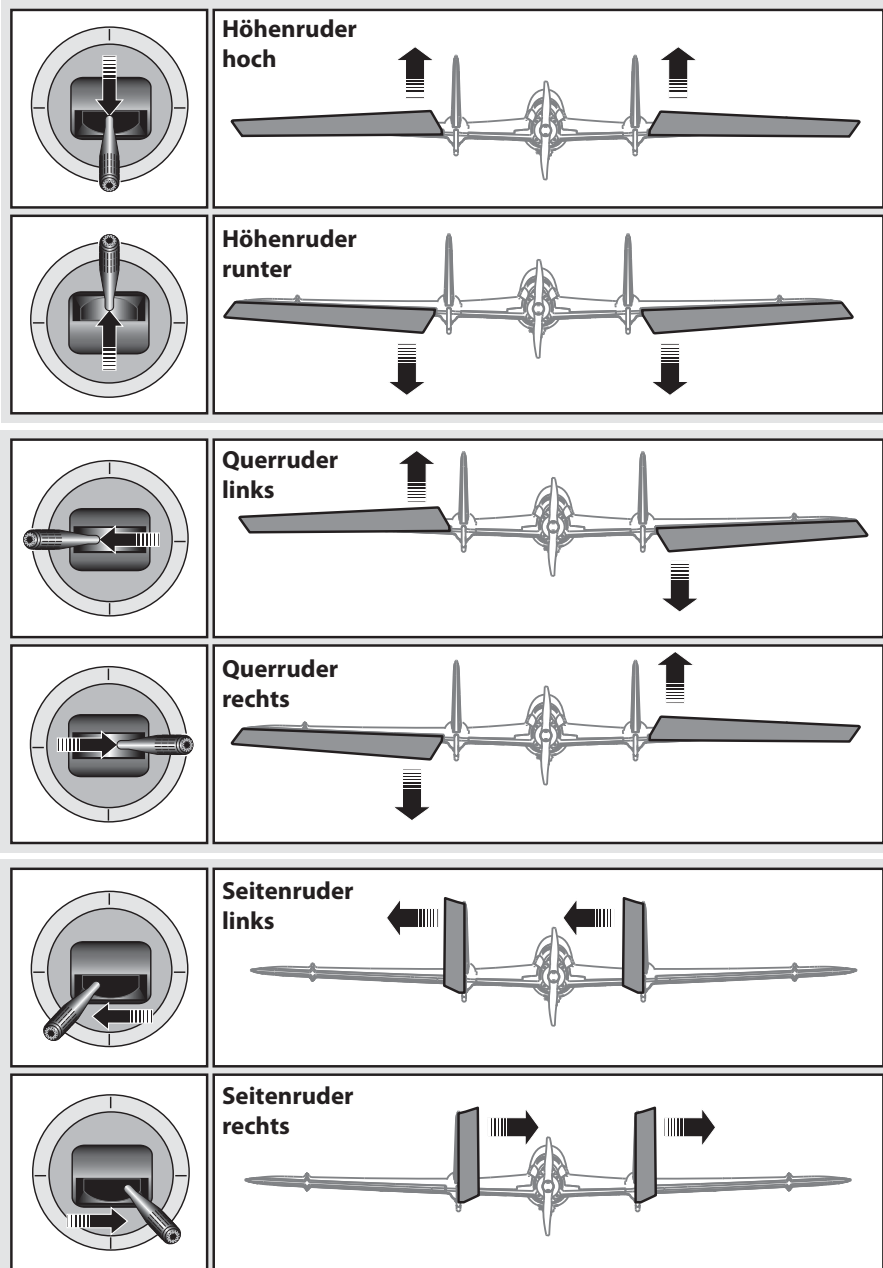
Empfohlene Dual Rate und Expo Einstellungen für Computersender.

	Hohe Rate	Niedrige Rate	Expo
Höhenruder	10–12mm oben/unten	5mm oben/unten	Hohe–50% Niedrige–20%
Querruder	10–12mm oben/unten	6mm oben/unten	Hohe–40% Niedrige–30%
Seitenruder	Max.	Max.	5%

Test der Kontrollen

Binden Sie Sender und Empfänger bevor Sie diesen Test durchführen. Bewegen Sie die Kontrollen um sich zu überzeugen, dass die Ruder korrekt arbeiten. (Mode 2 abgebildet)

Programmieren Sie nach dem Test die richtigen Failsafeeinstellungen. Stellen Sie sicher, dass die Kontrollen neutral und Gas und Gastrimmung auf niedrig sind. Binden Sie dann das Modell. Sollte der Empfänger die Verbindung zu dem Sender verlieren, fährt Failsafe Ruder und Gas in die bei dem Binden gewählten Einstellungen.

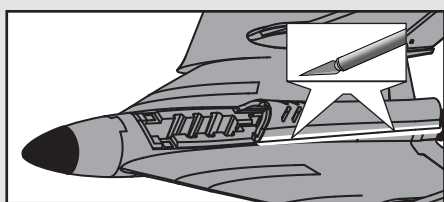
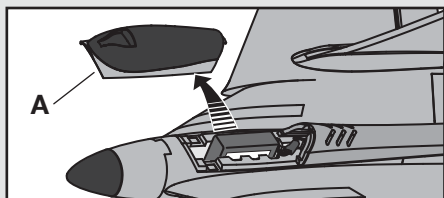


Motor Wartung

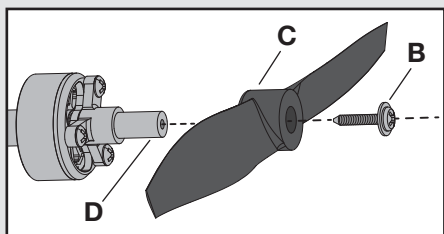
⚠ ACHTUNG: Bitte halten Sie immer die Hände weg vom Propeller, Regler und Motor wenn der Flugakku angeschlossen ist. Ein Nichtbeachten kann Verletzungen zur Folge haben.

Demontage

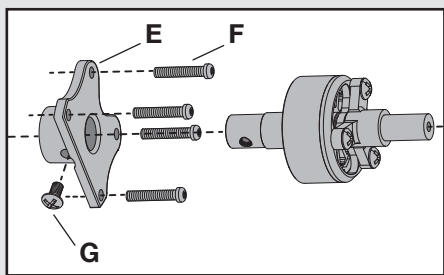
1. Nehmen Sie die Kabinenhaube (A) vom Rumpf ab.
2. Trennen Sie den Akku vom Regler.
3. Nehmen Sie den Akku aus dem Akkuhalter.
4. Schneiden Sie das Klebeband auf einer Seite auf und klappen den Rumpf auf. Das Klebeband auf der anderen Seite dient dabei als Scharnier.
5. Trennen Sie den Motorstecker vom Regler/Empfänger.



6. Entfernen Sie die Schraube (B) und Propeller (C) von der Motorwelle (D).

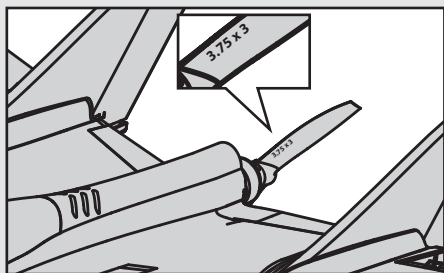


7. Schrauben Sie die 4 Schrauben (F) vom Motorträger (E) vom Rumpf.
8. Entfernen Sie die Schraube (G) und den Motor vom Motorspant.



Montage

1. Montieren Sie das Modell in umgekehrter Reihenfolge.
2. Stellen Sie sicher dass die Nummern (3.75 x 3) auf dem Propeller zum Motor zeigen (siehe Abbildung).
3. Nehmen Sie ein kleines Stück klares Klebeband um die Motorkabel zu befestigen.



Tips zum Fliegen und Reparieren

Reichweitenüberprüfung ihrer Fernsteueranlage

Nachdem Sie fertig mit der Montage sind, führen Sie bitte mit dem Stryker einen Reichweitentest ihrer Fernsteueranlage durch. Zur Durchführung sehen Sie dazu bitte in der Bedienungsanleitung ihres Senders nach.

⚠ ACHTUNG: Bitte halten Sie ihre Hände weg vom Propeller. Bitte gehen Sie immer davon aus, dass der Motor eingeschaltet ist und die Blätter jederzeit drehen können.

Starten

Bitte überprüfen und reparieren (falls notwendig) Sie das Modell vor jedem Flug.

Jede Beschädigung oder lose Verbindung sorgt für einen erheblichen Kontrollverlust bei schnellen Flügen.

⚠ ACHTUNG: Werfen Sie das Modell immer ohne Gas mit stehendem Propeller. Ist das Modell sicher von der Hand weg, geben Sie Gas auf 60 bis 100%.

Werfen Sie das Modell immer in einem kleinem Winkel nach oben und direkt gegen den Wind, auch bei etwas Wind.

Wenn Sie das Modell das erste Mal starten, stellen Sie bitte die Dual Rates im Sender auf Low Rate Position.

Handstart

Um den Stryker aus der Hand zu starten, halten Sie das Flugzeug in den Griffmulden auf der Unterseite des Modells. Werfen Sie es kräftig gegen den Wind mit der Nase ca 5° - 10° nach oben gerichtet. Das Gas bleibt dabei aus und der Propeller darf nicht drehen. Ist das Flugzeug sicher aus der Hand und der Propeller kann ohne die Hand zu berühren drehen, geben Sie Gas und steigen auf.

Fliegen

Fliegen Sie immer auf einem weiten offenen Feld mit ihrem ParkZone Stryker. Ideal dafür ist ein zugelassener Modellflugplatz. Sollten Sie nicht auf einem Flugplatz fliegen, achten Sie darauf nicht in der Nähe von Häusern, Bäume, Stromleitungen oder Gebäuden zu fliegen.

Meiden Sie ebenfalls belebte Orte wie Parks, Schulhöfe oder Fußballfelder. Bitte beachten Sie örtliche Gesetze und Vorschriften bevor Sie sich einen Platz zum Fliegen aussuchen.



Setzen Sie für ihren ersten Flug den Timer auf 5 Minuten. Stellen Sie dann nach dem ersten Flug den Timer auf längere oder kürzere Zeiten ein.

Überspannungsschutz (OCP)

Ihre UM F-27Q Stryker ist mit einem Überspannungsschutz ausgerüstet. Diese Funktion schützt den Regler vor dem Überhitzen. OCP stoppt den Motor wenn der Gashebel oben ist und der Motor nicht drehen kann. Das OCP wird nur aktiv wenn der Gashebel über 1/2 Gas steht. Nachdem der Regler den Motor gestoppt hat, bringen Sie den Hebel vollständig nach unten um den Regler wieder zu armenieren.

Landen

Landen Sie wenn Sie einen Leistungsverlust feststellen. Sollten Sie eine Stopuhr (Timer) verwenden, programmieren Sie die Uhr so, dass Sie ausreichend Zeit für mehrere Landeanflüge haben.

Das Bugrad und die unteren Kufen des Leitwerkes lassen das Modell falls notwendig auch auf harten Untergründen landen (was den Propeller beschädigen kann). Richten Sie das Modell gegen den Wind aus und steuern nach unten. Fliegen Sie mit 1/4 bis 1/3 Gas über dem Boden um genug Energie und Fahrt zum Abfangen zu haben.

Bevor das Modell aufsetzt nehmen Sie das Gas ganz zurück um Beschädigungen am Propeller, Motor, Regler oder anderen Komponenten zu vermeiden.

Sollten Sie das Gas bei einem Crash nicht sofort auf Leerlauf zurück nehmen, könnte eine Beschädigung des Regler zur Folge haben.

HINWEIS: Absturzschäden fallen nicht unter die Garantie.

Reparaturen

Nutzen Sie für Reparaturen Formschaumgeeigneten Sekundenkleber (CA Foam compatible) oder klaren Klebeband. Andere Kleber können den Schaum beschädigen. Sollten Sie Teile nicht reparieren können sehen Sie bitte in der Ersatzteilliste nach.

Ein Auflistung aller Ersatz- und optionalen Teile ersehen Sie auf der Rückseite dieser Bedienungsanleitung.

HINWEIS: Die Verwendung von Aktivatorspray kann die Lackierung des Modells beschädigen. Bewegen Sie NICHT das Modell bis der Aktivator vollständig verdunstet ist.



Zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise

Als Benutzer dieses Produkts sind Sie allein dafür verantwortlich, es so zu betreiben, dass es Sie selbst und andere nicht gefährdet und das es zu keiner Beschädigung des Produkts oder des Eigentums Dritter kommt.

Dieses Modell wird von einem Funksignal gesteuert, das Interferenzen von vielen Quellen außerhalb Ihres Einflussbereiches unterliegt. Diese Interferenzen können einen augenblicklichen Steuerungsverlust verursachen. Es ist daher ratsam, rund um Ihr Modell in allen Richtungen einen Sicherheitsabstand einzuhalten, da dieser Freiraum Zusammenstöße oder Verletzungen zu vermeiden hilft.

- Halten Sie stets in allen Richtungen einen Sicherheitsabstand um Ihr Modell, um Zusammenstöße oder Verletzungen zu vermeiden.
- Betreiben Sie Ihr Modell immer auf einer

Freifläche ohne Fahrzeuge, Verkehr oder Menschen.

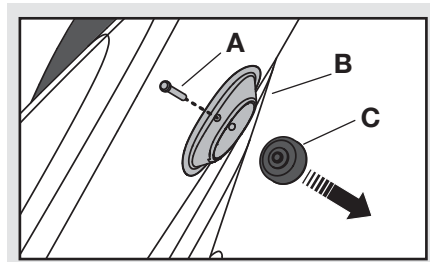
- Befolgen Sie stets sorgfältig die Anweisungen und Warnhinweise für das Modell und jegliches optionales Zubehör/ Hilfsgeräte (Ladegeräte, Akkupacks usw.)
- Bewahren Sie alle Chemikalien, Klein- und Elektroteile stets außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Setzen Sie Geräte, die für diesen Zweck nicht speziell ausgelegt und geschützt sind, niemals Wasser aus. Feuchtigkeit kann die Elektronik beschädigen.
- Stecken Sie keinen Teil des Modells in den Mund, da dies zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann.
- Betreiben Sie Ihr Modell nie mit fast leeren Senderakkus.

Wartung nach dem Flug

1. Trennen Sie den Flugakku vom Sender/ESC (aus Sicherheitsgründen).
2. Schalten Sie den Sender aus.
3. Nehmen Sie den Flugakku aus dem Flugzeug.
4. Laden Sie den Flugakku wieder auf.
5. Reparieren oder ersetzen Sie alle beschädigten Teile.
6. Bewahren Sie den Flugakku separat vom Flugzeug auf, und überwachen Sie die Ladung des Akkus.
7. Notieren Sie Flugbedingungen und Ergebnisse des Flugplans, um künftige Flüge zu planen.

Bugrad

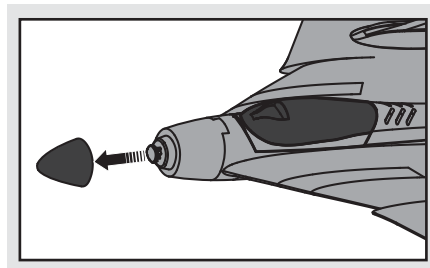
1. Schrauben Sie die Schraube (A) aus dem Radhalter (B) und Bugrad (C).
2. Nehmen Sie das Rad aus dem Halter heraus.
3. Setzen Sie das Rad wieder in den Halter und schrauben es mit der Schraube wieder fest.



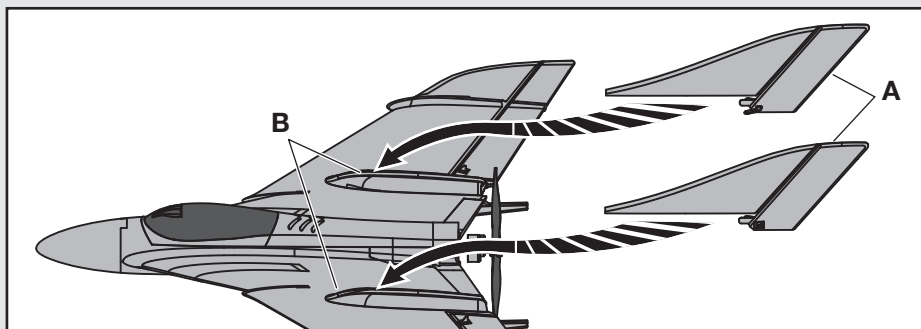
Reparieren oder Ersetzen der Bugnase

HINWEIS: Bitte reparieren oder ersetzen Sie die Nase bei Beschädigung um das Modell sicher weiter fliegen zu können.

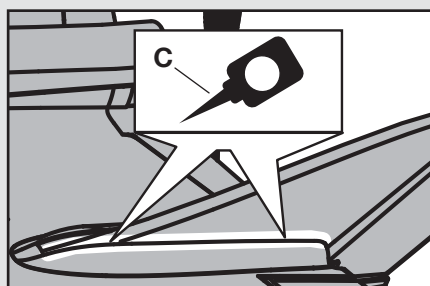
1. Bitte ziehen Sie bei Beschädigung die Nase vorsichtig vom Rumpf ab.
2. Setzen Sie die Nase auf den Halter am Rumpf auf und sichern ihn falls notwendig mit etwas Schaumgeeigneten Sekundenkleber.



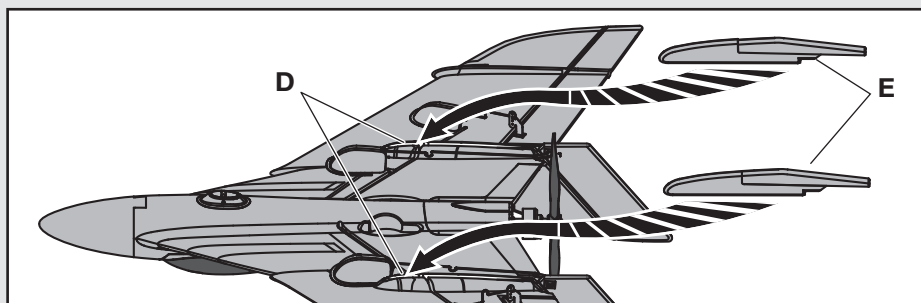
Ersetzen der Finnen



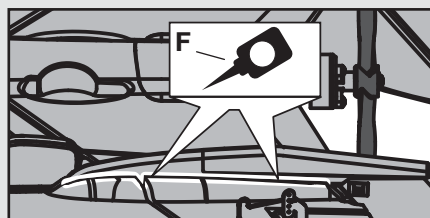
1. Sollten Sie eine Finne oder Ruder nicht mehr mit Schaum geeigneten Sekundenkleber reparieren können, hängen Sie bitte die Anlenkung aus.
2. Schneiden Sie bitte vorsichtig die Finne aus dem Finnenhalter.
3. Entfernen Sie Klebstoffreste aus dem Halter.
4. Setzen Sie die neue Finne und Ruder (A) in den Halter (B) und kleben ihn mit schaumgeeigneten Sekundenkleber (C) fest.



Ersetzen der unteren Finnen



1. Sollte eine untere Finne nicht mehr mit schaumgeeigneten Sekundenkleber zu reparieren sein, schneiden Sie sie vorsichtig aus dem Finnenhalter.
2. Entfernen Sie Klebstoffreste aus dem Halter.
3. Setzen Sie die neue Finne (E) in den Halter (D) und kleben sie mit schaumgeeigneten Sekundenkleber (F) fest.



Hilfestellung zur Fehlersuche und Behebung

Problem	mögliche Ursache	Lösung
Flugzeug nimmt kein Gas an, alle anderen Funktionen arbeiten einwandfrei.	Gasstick nicht auf Leerlauf oder Gastrimmung zu hoch.	Bringen Sie den Gasstick und die Gastrimmung auf die niedrigste Position.
	Gaskanal ist reversiert (umgedreht).	Reversieren (drehen) Sie den Gaskanal am Sender.
	Motor ist vom Regler getrennt.	Öffnen Sie den Motor und überprüfen ob der Motorstecker korrekt installiert ist .
Starkes Propellergeräusch oder Vibration.	Beschädigter Spinner, Propeller, Motor oder Motorhalter	Ersetzen Sie beschädigte Teile.
	Schraube auf Motorwelle zu lose.	Ziehen Sie die Propellerwellenmutter um eine 1/2 Umdrehung fester.
Reduzierte Flugzeit oder zu wenig Leistung	Flugakku nicht vollständig geladen.	Laden Sie den Flugakku.
	Propeller falsch herum eingebaut.	Montieren Sie den Propeller richtig herum.
	Flugakku beschädigt.	Ersetzen Sie den Flugakku und befolgen Sie den Anweisungen zur Akkupflege und Wartung.
	Flugbedingungen möglicherweise zu kalt.	Stellen sicher, dass der Akku vor Einsatz nicht ausgekühlt ist.
	Akkukapazität zu gering für die Flugbedingungen.	Ersetzen Sie den Akku oder nutzen Sie einen Akku mit größerer Kapazität.
LED am Flugzeug blinkt schnell, Flugzeug läßt sich nicht an den Sender binden.	Sender steht während des Bindens zu nah am Empfänger.	Stellen Sie den Sender etwas weiter vom Empfänger weg. Trennen Sie den Flugakku und schließen ihn erneut an. Folgen Sie den Bindenanweisungen.
	Bindestecker oder Knopf wurde nicht während des Bindens gehalten.	Schalten Sie den Sender aus und folgen den Bindeanweisungen.
LED auf dem Empfänger blinkt schnell, Flugzeug reagiert nicht auf Sendereingaben (nach binden).	Sie haben weniger als 5 Sekunden nach dem Einschalten des Senders den Flugakku angeschlossen.	Lassen Sie den Sender eingeschaltet, trennen Sie den Flugakku und verbinden ihn wieder.
	Flugzeug ist an einen anderen Speicherplatz gebunden (nur Sender mit ModelMatch).	Wählen Sie das richtige Modell im Modellspeicher, trennen und verbinden den Flugakku erneut.
	Zu geringe Ladung des Flug- oder Senderakkus.	Ersetzen Sie die Batterien, laden Sie die Akkus.
Ruder bewegen sich nicht.	Schaden am: Ruder, Ruderhorn, Gestänge oder Servo.	Ersetzen oder reparieren Sie die beschädigten Teile und stellen die Kontrollen ein.
	Kabel beschädigt/Steckerverbindung lose	Überprüfen Sie Kabel und Stecker, verbinden oder ersetzen Sie falls notwendig.
	Flugakku zu gering geladen	Laden Sie den Flugakku vollständig.
	Gestänge kann sich nicht frei bewegen	Stellen Sie sicher dass das Gestänge frei läuft.
Kontrollen reversiert.	Einstellungen am Sender falsch.	Führen Sie einen Kontroll Richtungstest durch und stellen den Sender richtig ein. (Siehe dazu Sender und Modelleinstellungen)
Nur ein Elevon reagiert auf die Kontrollen.	Elevon Einstellung am Sender nicht aktiviert.	Aktivieren Sie die Elevon Funktion am Sender Bei einigen Sendern heißt diese Einstellung auch Delta Wing.
Motor verliert Leistung.	Schaden am Motor oder Antriebskomponenten.	Prüfen Sie Motor und Antriebskomponenten auf Beschädigung (Ersetzen Sie falls notwendig).
Motor pulsiert und verliert danach Leistung.	Niederspannungsabschaltung (LVC) aktiv da Akkukapazität erschöpft.	Laden Sie den Flugakku oder ersetzen Sie ihn wenn er keine Leistung mehr hat.
Servo blockiert bei vollem Ruderweg.	Servowegeinstellung (Travel Adjust) ist über 100 % gewählt und dreht Servo über.	Stellen Sie Servowegeinstellung auf 100% oder weniger und/oder Subtrims auf Null und justieren das Gestänge manuell.

Garantie und Service Informationen

Warnung

Ein ferngesteuertes Modell ist kein Spielzeug. Es kann, wenn es falsch eingesetzt wird, zu erheblichen Verletzungen bei Lebewesen und Beschädigungen an Sachgütern führen. Betreiben Sie Ihr RC-Modell nur auf freien Plätzen und beachten Sie alle Hinweise der Bedienungsanleitung des Modells wie auch der Fernsteuerung.

Garantiezeitraum

Exklusive Garantie Horizon Hobby Inc (Horizon) garantiert, dass das gekaufte Produkt (Produkt) frei von Material- und Montagefehlern ist. Der Garantiezeitraum entspricht den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem das Produkt erworben wurde. In Deutschland beträgt der Garantiezeitraum 6 Monate und der Gewährleistungszeitraum 18 Monate nach dem Garantiezeitraum.

Einschränkungen der Garantie

- (a) Die Garantie wird nur dem Erstkäufer (Käufer) gewährt und kann nicht übertragen werden. Der Anspruch des Käufers besteht in der Reparatur oder dem Tausch im Rahmen dieser Garantie. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die bei einem autorisierten Horizon Händler erworben wurden. Verkäufe an Dritte werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Garantieansprüche werden nur angenommen, wenn ein gültiger Kaufnachweis erbracht wird. Horizon behält sich das Recht vor, diese Garantiebestimmungen ohne Ankündigung zu ändern oder modifizieren und widerruft dann bestehende Garantiebestimmungen.
- (b) Horizon übernimmt keine Garantie für die Verkaufbarkeit des Produktes, die Fähigkeiten und die Fitness des Verbrauchers für einen bestimmten Einsatzzweck des Produktes. Der Käufer allein ist dafür verantwortlich, zu prüfen, ob das Produkt seinen Fähigkeiten und dem vorgesehenen Einsatzzweck entspricht.
- (c) Ansprüche des Käufers → Es liegt ausschließlich im Ermessen von Horizon, ob das Produkt, bei dem ein Garantiefall festgestellt wurde, repariert oder ausgetauscht wird. Dies sind die exklusiven Ansprüche des Käufers, wenn ein Defekt festgestellt wird.

Horizon behält sich vor, alle eingesetzten Komponenten zu prüfen, die in den Garantiefall einbezogen werden können. Die Entscheidung zur Reparatur oder zum Austausch liegt nur bei Horizon. Die Garantie schließt kosmetische Defekte oder Defekte, hervorgerufen durch höhere Gewalt, falsche Behandlung des Produktes, falscher Einsatz des Produktes, kommerziellen Einsatz oder Modifikationen irgendwelcher Art aus.

Die Garantie deckt Schäden, die durch falschen Einbau, falsche Handhabung, Unfälle, Betrieb, Service oder Reparaturversuche, die nicht von Horizon ausgeführt wurden, aus. Rücksendungen durch den Käufer direkt an Horizon oder eine seiner Landesvertretungen bedürfen der schriftlichen.

Schadensbeschränkung

Horizon ist nicht für direkte oder indirekte Folgeschäden, Einkommensausfälle oder kommerzielle Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Produkt stehen nicht verantwortlich, unabhängig ob ein Anspruch im Zusammenhang mit einem Vertrag, der Garantie oder der Gewährleistung erhoben werden. Horizon wird darüber hinaus keine Ansprüche aus einem Garantiefall akzeptieren, die über den individuellen Wert des Produktes hinaus gehen. Horizon hat keinen Einfluss auf den Einbau, die Verwendung oder die Wartung des Produktes oder etwaiger Produktkombinationen, die vom Käufer gewählt werden. Horizon übernimmt keine Garantie und akzeptiert keine Ansprüche für in der Folge auftretende

Verletzungen oder Beschädigungen. Mit der Verwendung und dem Einbau des Produktes akzeptiert der Käufer alle aufgeführten Garantiebestimmungen ohne Einschränkungen und Vorbehalte.

Wenn Sie als Käufer nicht bereit sind, diese Bestimmungen im Zusammenhang mit der Benutzung des Produktes zu akzeptieren, werden Sie gebeten, das Produkt in unbenutztem Zustand in der Originalverpackung vollständig bei dem Verkäufer zurückzugeben.

Sicherheitshinweise

Dieses ist ein hochwertiges Hobby Produkt und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht und Umsicht eingesetzt werden und erfordert einige mechanische wie auch mentale Fähigkeiten. Ein Versagen, das Produkt sicher und umsichtig zu betreiben kann zu Verletzungen von Lebewesen und Sachbeschädigungen erheblichen Ausmaßes führen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne die Aufsicht eines Erziehungsberechtigten vorgesehen. Die Anleitung enthält Sicherheitshinweise und Vorschriften sowie Hinweise für die Wartung und den Betrieb des Produktes. Es ist unabdingbar, diese Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme zu lesen und zu verstehen. Nur so kann der falsche Umgang verhindert und Unfälle mit Verletzungen und Beschädigungen vermieden werden.

Fragen, Hilfe und Reparaturen

Ihr lokaler Fachhändler und die Verkaufsstelle können eine Garantiebeurteilung ohne Rücksprache mit Horizon nicht durchführen. Dies gilt auch für Garantiereparaturen. Deshalb kontaktieren Sie in einem solchen Fall den Händler, der sich mit Horizon kurz schließen wird, um eine sachgerechte Entscheidung zu fällen, die Ihnen schnellstmöglich hilft.

Wartung und Reparatur

Muss Ihr Produkt gewartet oder repariert werden, wenden Sie sich entweder an Ihren Fachhändler oder direkt an Horizon. Packen Sie das Produkt sorgfältig ein. Beachten Sie, dass der Originalkarton in der Regel nicht ausreicht, um beim Versand nicht beschädigt zu werden. Verwenden Sie einen Paketdienstleister mit einer Tracking Funktion und Versicherung, da Horizon bis zur Annahme keine Verantwortung für den Versand des Produktes übernimmt. Bitte legen Sie dem Produkt einen Kaufbeleg bei, sowie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Liste aller eingesendeten Einzelkomponenten. Weiterhin benötigen wir die vollständige Adresse, eine Telefonnummer für Rückfragen, sowie eine Email Adresse.

Garantie und Reparaturen

Garantieanfragen werden nur bearbeitet, wenn ein Originalkaufbeleg von einem autorisierten Fachhändler beiliegt, aus dem der Käufer und das Kaufdatum hervorgeht. Sollte sich ein Garantiefall bestätigen, wird das Produkt repariert oder ersetzt. Diese Entscheidung obliegt einzig Horizon Hobby.

Kostenpflichtige Reparaturen

Liegt eine kostenpflichtige Reparatur vor, erstellen wir einen Kostenvoranschlag, den wir Ihrem Händler übermitteln. Die Reparatur wird erst vorgenommen, wenn wir die Freigabe des Händlers erhalten. Der Preis für die Reparatur ist bei Ihrem Händler zu entrichten. Bei kostenpflichtigen Reparaturen werden mindestens 30 Minuten Werkstattzeit und die Rückversandkosten in Rechnung gestellt. Sollten wir nach 90 Tagen keine Einverständniserklärung zur Reparatur vorliegen haben, behalten wir uns vor, das Produkt zu vernichten oder anderweitig zu verwerten.

Achtung: Kostenpflichtige Reparaturen nehmen wir nur für Elektronik und Motoren vor. Mechanische Reparaturen, besonders bei Hubschraubern und RC-Cars sind extrem aufwendig und müssen deshalb vom Käufer selbst vorgenommen werden.

Garantie und Service Kontakt Informationen

Erwerbsland	Horizon Hobby	Adresse	Telefon/E-Mail
Deutschland	Horizon Technischer Service	Hamburger Str. 10 25335 Elmshorn, Deutschland	+49 4121 46199 66 service@horizonhobby.de

Konformitätshinweise für die Europäische Union

Konformitätserklärung laut Allgemeine Anforderungen (ISO/IEC 17050-1:2004, korrigierte Fassung 2007-06-15); Deutsche und Englische Fassung EN ISO/IEC 17050-1:2010

Declaration of conformity (in accordance with ISO/IEC 17050-1)

Horizon Hobby GmbH
Hamburger Straße 10
D-25337 Elmshorn

erklärt das Produkt: PKZ Ultra-Micro F-27Q 180 BNF (PKZU2280)
declares the product: PKZ Ultra-Micro F-27Q 180 BNF (PKZU2280)
Geräteklasse: 1
equipment class

im Einklang mit den Anforderungen der unten aufgeführten Bestimmungen nach den Bestimmungen der europäischen R&TTE und EMV:

The object of declaration described above is in conformity with the requirements of the specifications listed below, following the provisions of the European R&TTE and EMC:

Angewendete harmonisierte Normen:
Harmonized standards applied:

EN 301 489-1 V1.7.1: 2006

EN 301 489-17 V1.3.2: 2008

EN55022: 2006,

EN55024: 1998+A1: 2001+A2: 2003



Elmshorn, 28.05.2011

Steven A. Hall
Geschäftsführert
Managing Director

Birgit Schamuhn
Geschäftsführerin
Managing Director

Horizon Hobby GmbH; Hamburger Str. 10; D-25337 Elmshorn
HR Pi: HRB 1909; UStIDNr.: DE812678792; Str.Nr.: 1829812324

Geschäftsführer: Birgit Schamuhn, Steven A. Hall

Tel.: +49 4121 4619960 • Fax: +49 4121 4619970 eMail: info@horizonhobby.de;
Internet: www.horizonhobby.de

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in unseren Geschäftsräumen eingesehen werden können. Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Horizon Hobby GmbH

Entsorgungsrichtlinien der Europäischen Union für Elektro- und Elektronik-Altgeräte (EEAG)



Dieses Produkt darf nicht mit anderem Abfall entsorgt werden. Stattdessen ist der Benutzer dafür verantwortlich, das Abfallgerät an einer bezeichneten Sammelstelle für die Wiederverwertung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten abzugeben.

Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung Ihres Abfallgeräts zum Zeitpunkt der Entsorgung hilft, Rohstoffe zu erhalten und sicherzustellen, dass sie auf eine Weise wiederverwertet werden, die die menschliche Gesundheit und die Umwelt schützt. Weitere Informationen, wo Sie Ihr Abfallgerät für die Wiederverwertung abgeben können, erhalten Sie bei Ihrer Kommune, bei Ihrem Abfallentsorgungsdienst oder dort, wo Sie Ihr Produkt gekauft haben.

Replacement Parts • Ersatzteile • Pièces de rechange
• Pezzi di ricambio

Part # Nummer Numéro Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
PKZU2203	Decal Set: UM F-27Q Stryker	Dekorbogen Set: UM F-27-Q Stryker	UM F-27Q Stryker : Planche de déco	Set adesivi: UM F-27Q Stryker
PKZU2206	Gear with Wheel: UM F-27Q Stryker	Fahrwerk mit Rad: UM F-27Q Stryker	UM F-27Q Stryker : Train avec roues	Carrello con ruota: UM F-27Q Stryker
PKZU2220	Wing/Fuse w/Nose: UM F27Q Stryker	Tragfl./ Rumpf m. Nase: mUMF27-Q Stryker	UM F-27Q Stryker : Aile, fuselage et nez	Ala/Fusoliera con ogiva: UM F27Q Stryker
PKZU2222	Pushrod Set: UM F-27Q Stryker	Gestänge Set: UM F-27Q Stryker	UM F-27Q Stryker : Set de tringleries	Set rinvii: UM F-27Q Stryker
PKZU2225	Vertical Fin Right: UM F-27Q Stryker	Vertikal Finne Rechts: UM F-27Q Stryker	UM F-27Q Stryker : Dérive droite	Impennaggio verticale destro: UM F-27Q Stryker
PKZU2226	Vertical Fin left: UM F-27Q Stryker	Vertikal Finne Links: UM F-27Q Stryker	UM F-27Q Stryker : Dérive gauche	Impennaggio verticale sinistro: UM F-27Q Stryker
PKZU2227	Rear Hatch: UM F-27Q Stryker	Rumpfabdeckung hinten: UM F-27Q Stryker	UM F-27Q Stryker : Capot arrière	Copertura posteriore: UM F-27Q Stryker
PKZU2228	Canopy: UM F-27Q Stryker	Kabinenhaube: UM F-27Q Stryker	UM F-27Q Stryker : Verrière	Capottina: UM F-27Q Stryker
PKZU2229	Bottom Fin Set: UM F-27Q Stryker	Untere Finnen Set: UM F-27Q Stryker	UM F-27Q Stryker : Set de dérives inférieures	Set impennaggi inferiori: UM F-27Q Stryker
PKZU2230	Control Horn Set: UM F-27Q Stryker	Ruderhorn Set: UM F-27Q Stryker	UM F-27Q Stryker : Palonniers	Set squadrette: UM F-27Q Stryker
PKZU2231	Wheel with Bolt: UM F-27 Stryker	Rad mit Schraube: UM F-27 Stryker	UM F-27Q Stryker : Roue avec écrou	Ruota con perno: UM F-27 Stryker
PKZU2252	Rubber Nose: UM F-27Q Stryker	Gummi Nase: UM F-27Q Stryker	UM F-27Q Stryker : Nez en caoutchouc	Ogiva in gomma: UM F-27Q Stryker
PKZU2253	Servo Cover Set: UM F-27 Stryker	Servo Abdeckung Set: UM F-27 Stryker	UM F-27Q Stryker : Set de caches servos	Set copertura servo: UM F-27 Stryker
PKZU2267	Motor Mount: UM F-27Q Stryker	Motorträger: UM F-27Q Stryker	UM F-27Q Stryker : Support moteur	Supporto motore: UM F-27Q Stryker
EFLUM180BLB	BL180 Brushless Outrunner Motor, 3000Kv	BL180 Brushless Außenläufer Motor, 3000 Kv	Moteur brushless à cage tournante BL180 3000Kv	BL180 Brushless Motore a cassa rotante, 3000Kv
EFLUP037503	3.75 x 3 Propeller: UM F-27Q Stryker	3.75x3 Propeller: UM F-27Q Stryker	UM F-27Q Stryker : Hélice 3.75x3	3.75 x 3 Elica: UM F-27Q Stryker
EFLB2002S25	200mAh 2S 7.4V 25C Li-Po, 26AWG	200mAh 2S 7.4V 25C Li-Po Akku , 26AWG	Batterie Li-Po 7.4V 2S 200mA 25C	200mAh 2S 7.4V 25C Li-Po, 26AWG
EFLUC1007	Celectra 2S 7.4V DC Li-Po Charger	Celectra 2S 7.4V DC Li-Po Ladegerät	Chargeur Celectra Li-Po 2S	Celectra 2S 7.4V DC Li-Po Caricabatterie
EFLUC1008	DC Power Cord: UMX Beast	DC Ladekabel UMX Beast	Alimentation DC	DC Cavo alimentazione: UMX Beast
EFLH1067	Servo Retaining Collars: BMCX/2/MSR, FHX, MH-35	Sicherung Servo:BMCX/ MSR	BMCX/2/ MSR, FHX, MH-35 : Clips d'axe de servo	Collari fissaggio servi: BMCX/2/MSR, FHX, MH-35
EFLU4067	Prop Adaptor: UMX Beast	E-flite UMX Beast Luftschraubenmitnehmer	UMX Beast -Adaptateur d'hélic	Adattatore elica: UMX Beast
SPM6832	Replacement Servo Mechanics: Ultra Micro Long Throw	Austausch Servo Mechanik:Ultra Micro Long Throw	Mécanique d'ultra micro servo longue course	Meccanica ricambio servo: Ultra Micro Long Throw
SPMAR6400NBL	AR6400NBL DSM 6-Channel/Receiver	AR6400NBL DSM 6-Kanal / Empfänger	AR6400NBL DSM récepteur 6 voies	AR6400NBL DSM 6-canal/Ricevitore
SPMAS2000L	1.7-Gram Linear Long Throw Servo	Spektrum 1.5g Linear Servo, Weg lang	Servo linéaire longue course, 1.7g	Servo lineare a corsa lunga - 1,7 g

Optional Parts and Accessories • Optionale Bauteile und Zubehör •
Pièces et accessoires optionnels • Componenti e accessori opzionali

Part # Nummer Numéro Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
PKZ1039	Hook and Loop Set (5): Ultra Micros	Parkzone Klettband (5): Ultra Micros	Ultra micro -Set de bande auto-agripante (5)	Set fascette (5): Ultra Micros
EFLA700UM	Charger Plug Adapter: EFL	Ladekabel Adapter EFL	Prise d'adaptateur de chargeur EFL	Adattatore connettore caricatorie: EFL
EFLA7001UM	Charger Plug Adapter: TP	Ladekabel Adapter EFL	Prise d'adaptateur de chargeur TP	Adattatore connettore caricatorie: TP
EFLU4068	Harness Adapter: UMX Beast	E-flite UMX Beast Y-Kabel	UMX Beast -adaptateur de câbles	Adattatore cavi: UMX Beast
EFLUB1802S20	180 mAh 2s 7.4V 20C Li-Po, 26AWG	180 mAh 2s 7.4V 20C Li-Po, 26AWG	Batterie Li-Po 7.4V 2S 180mA 20C	180 mAh 2s 7.4V 20C Li-Po, 26AWG
SPM6825	AS2000 Servo Reverser	AS2000 Servokabel-adapter	Inverseur de servo AS2000	AS2000 Inversore per servo
ELFC4000	AC to 12V DC, 1.5-Amp Power Supply (US)	AC to 12V DC, 1.5-Amp Power Supply (US)	Adaptateur secteur vers 12V DC, 1.5A (US)	AC to 12V DC, 1.5- Amp Alimentatore (US)
EFLC4000UK	AC to 12V DC, 1.5-Amp Power Supply (UK)	AC to 12V DC, 1.5-Amp Power Supply (UK)	Adaptateur secteur vers 12V DC, 1.5A (UK)	AC to 12V DC, 1.5- Amp Alimentatore (UK)
EFLC4000AU	AC to 12V DC, 1.5-Amp Power Supply (AU)	AC to 12V DC, 1.5-Amp Power Supply (AU)	Adaptateur secteur vers 12V DC, 1.5A (AU)	AC to 12V DC, 1.5- Amp Alimentatore (AU)
EFLC4000EU	AC to 12V DC, 1.5-Amp Power Supply (EU)	E-flite Netzteil 1.5A, EU Stecker	Adaptateur secteur vers 12V DC, 1.5A (EU)	AC to 12V DC, 1.5- Amp Alimentatore (EU)
SPMR6610	DX6i Transmitter Only Mode 2	DX6i-Sender (nur Sender) Mode 2	Émetteur DX6i uniquement Mode 2	Solo trasmettitore DX6i Modalità 2
SPMR66101	DX6i Transmitter Only Mode 1	DX6i-Sender (nur Sender) Mode 1	Émetteur DX6i uniquement Mode 1	Solo trasmettitore DX6i Modalità 1
SPMR6610E	DX6i Transmitter Only Mode 2 Int'l	DX6i-Sender (nur Sender) Mode 2 international	Émetteur DX6i uniquement Mode 2 International	Solo trasmettitore DX6i Modalità 2 Int'l
SPMR66101E	DX6i Transmitter Only Mode 1 Int'l	DX6i-Sender (nur Sender) Mode 1 international	Émetteur DX6i uniquement Mode 1 International	Solo trasmettitore DX6i Modalità 1 Int'l
SPMR8800	DX8 Transmitter Only Mode 2	DX8-Sender (nur Sender) Mode 2	Émetteur DX8 uniquement Mode 2	Solo trasmettitore DX8 Modalità 2
SPMR8800EU	DX8 Transmitter Only Mode 2 Int'l	DX8-Sender (nur Sender) Mode 2 international	Émetteur DX8 uniquement Mode 2 International	Solo trasmettitore DX8 Modalità 2 Int'l
SPMR88001AU	DX8 Transmitter Only Mode 1 AU	DX8-Sender (nur Sender) Mode 1 Australien	Émetteur DX8 uniquement Mode 1 AU	Solo trasmettitore DX8 Modalità 1 AU
SPMR88001EU	DX8 Transmitter Only Mode 1 Int'l	DX8-Sender (nur Sender) Mode 1 international	Émetteur DX8 uniquement Mode 1 International	Solo trasmettitore DX8 Modalità 1 Int'l

**Parts Contact Information • Kontaktinformationen für Ersatzteile •
Coordonnées (pièces) • Recapiti dei distributori**

Country of Purchase	Horizon Hobby	Address	Phone Number/ Email Address
United States	Sales	4105 Fieldstone Rd Champaign, Illinois, 61822 USA	800-338-4639 sales@horizonhobby.com
United Kingdom	Horizon Hobby Limited	Units 1-4 Ployters Rd Staple Tye Harlow, Essex CM18 7NS, United Kingdom	+44 (0) 1279 641 097 sales@horizonhobby. co.uk
Germany	Horizon Hobby GmbH	Hamburger Str. 10 25335 Elmshorn, Germany	+49 4121 46199 60 service@horizonhobby.de
France	Horizon Hobby SAS	14 Rue Gustave Eiffel Zone d'Activité du Réveil Matin 91230 Montgeron	+33 (0) 1 60 47 44 70 infofrance@horizonhob- by.com

© 2011 Horizon Hobby, Inc.

ParkZone, E-flite, JR, Celectra, DSM, DSM2, DSMX, Bind-N-Fly, and ModelMatch are trademarks or registered trademarks of Horizon Hobby, Inc.

The Spektrum trademark is used with permission of Bachmann Industries, Inc.

Futaba is a registered trademark of Futaba Denshi Kogyo Kabushiki Kaisha Corporation of Japan.

US D578,146. PRC ZL 200720069025.2. US 7,898,130 Other patents pending.

www.parkzone.com

Created 08/11 31217.1



parkzone